



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Stadt und Lkr. Augsburg, Lkr. Donau-Ries, Lkr. Neu-Ulm, Lkr. Günzburg, Lkr. Aichach-Friedberg, Lkr. Dillingen a.d. Donau

ausgegeben am 19.08.2022 18:44 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth

gültig von 19.08.2022 18:00 Uhr
bis 21.08.2022 20:00 Uhr

Es tritt ergiebiger Dauerregen auf, der durch schauerartigen und teils gewittrigen Starkregen geprägt ist. Von heute bis Samstagvormittag besteht dabei die Gefahr von Niederschlagsmengen zwischen 50 l/m² und 80 l/m².

Die zu erwartenden Niederschläge werden zu markanten Anstiegen führen. An den südlichen Donauzuflüssen Günz, Mindel, Zusam, Schmutter und Paar kann die Meldestufe 1 erreicht werden.

An der Donau selbst ist ebenfalls ein allgemeiner Anstieg des Wasserstands zu warten. Dabei kann an den Pegeln Neu-Ulm, Günzburg, Dillingen und Donauwörth die Meldestufe 1 erreicht werden.

Aufgrund der unsicheren Niederschlagsprognosen und großen Spannweite der Niederschlagsmengen kann auch an anderen Gewässern das Erreichen kritische Abflüsse nicht ausgeschlossen werden.

Insbesondere können lokale Starkniederschläge Abflussreaktionen besonders an kleineren Gewässern auslösen. Diese sind nicht prognostizierbar.

Bei neuen Erkenntnissen wird die Warnung aktualisiert.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

